

Drogerie-Müller-Mitarbeiter spenden für guten Zweck



Die Übergabe der „Paktisch-Aktion“ an die Lebenshilfe – Foto: Lebenshilfe

Deggendorf. Das Personal der Deggendorfer Müller-Filiale spendete insgesamt 500 Euro an die Offene Behindertenarbeit der Lebenshilfe Deggendorf e.V., welche am Montag, den 20. Mai an Einrichtungsleitung Simone Bielmeier übergeben werden konnten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisierten in der Vorweihnachtszeit letzten Jahres einen „Paktisch“, bei welchem Geschenke gegen eine freiwillige Spende verpackt wurden. Um eine runde Summe zu erreichen, legen die Angestellten gerne noch Geld aus der eigenen Tasche oben drauf. Dieses Jahr wurde u.a. die Offene Behindertenarbeit Deggendorf als Empfänger des Betrages von einer Mitarbeiterin vorgeschlagen und ausgewählt. Filialleiter Armin Nama freute sich, das Geld an eine regionale gemeinnützige Einrichtung übergeben zu können: „Hier wissen wir, dass die Spende den Menschen mit Behinderung zu Gute kommt“. Die Offene Behindertenarbeit Deggendorf leistet neben Beratung auch Freizeit- und Betreuungsangebote für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Die Spende wird im Rahmen eines Freizeitangebotes für Eintritte, Verpflegung o.ä. für die Menschen mit Behinderung eingesetzt.